FDP in Gießen

FDP NOMINIERT LEONIE SCHIKORA FÜR EUROPAWAHL 2024

03.11.2023

Gießen – Die Freien Demokraten im Landkreis Gießen haben auf ihrer Kreismitgliederversammlung die Gießener Stadträtin Leonie Schikora einstimmig zu ihrer Kandidatin für die Europawahl im kommenden Jahr gewählt.

Für Leonie Schikora, die „Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft“ in Gießen und Russland studiert und in Brasilien gelebt hat, ist internationale Politik seit langem ein Schwerpunkt. Daher ist die Dreißigjährige auch für die Freien Demokraten im Landkreis Gießen als Europabeauftragte und für die Jungen Liberalen Hessen als Leiterin des „Landesarbeitskreises für Internationales, Verteidigung und Weltraum“ zuständig.

Im anstehenden Europa-Wahljahr möchte Frau Schikora insbesondere den Fokus auf Jugendpolitik in Europa legen, welche ihrer Meinung nach zwischen den zahlreichen Krisen zu sehr in den Hintergrund gerückt sei:

„Für viele Junge Menschen stellt Europa keinen Freiheitsbegriff oder Sehnsuchtsort mehr dar, wie noch in den 90er und 00er Jahren. Europa steht heute indes viel eher als Synonym für Vorschriften und Verbote – dabei hat Europa so viel mehr zu bieten. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass die junge Generation ein Verständnis für unseren Heimat-Kontinent entwickelt, das über Reisen ohne Grenzkontrollen und den Euro hinausgeht. Wir brauchen breite Angebote für junge Menschen, um Hand in Hand auf ein vereinigtes Europa hinzuwirken. Außerdem braucht es eine europäische Jugendpolitik, die Bedürfnisse und Lebensbedingungen junger Menschen stärker in den Mittelpunkt rückt. Nur so können wir den europäischen Gedanken generationenübergreifend und damit letzten Endes nachhaltig stärken und ein Erstarken der politischen Ränder in Europa in aller Konsequenz verhindern“, so Schikora.

Als Ehrengast der Versammlung durften die Liberalen Isabel Schnitzler begrüßen, ihres

Abgerufen am 22.11.2026 unter https://fdp-giessen-stadt.de/?p=14388

Zeichens Europabeauftrage der FDP-Hessen und selbst Europakandidatin für die FDP in Frankfurt. Die Rechtsanwältin warb in ihrer Rede vor den Gießener Mitgliedern dafür, „Europa konstruktiv zu gestalten, in den zentralen Fragen sinnvoll zu stärken und vor allem zu vereinfachen.“ Die Frankfurterin soll auf dem anstehenden Europa-Parteitag der hessischen FDP als Spitzenkandidatin vorgeschlagen werden.

Der Vorsitzende der Freien Demokraten im Landkreis Gießen, Dennis Pucher, blickt positiv auf das kommende Wahljahr: „Europa ist ein Projekt für Freiheit, Frieden und Wohlstand für die Menschen und wir müssen es mit klugen Ideen stets weiterentwickeln. Daher freue ich mich sehr, dass wir Freien Demokraten mit Leonie in Gießen und Isabel in Frankfurt so hervorragende Kandidatinnen mit ganz eigenen Profilen und Ideen ins Rennen schicken.“

Abgerufen am 22.11.2026 unter https://fdp-giessen-stadt.de/?p=14388